

34 Und ewig wachsen die Bäume fort." ?

35 Und aber nach fünfhundert Jahren

36 Kam ich desselbigen Wegs gefahren.

37 Da fand ich eine Stadt, und laut

38 Erschallte der Markt vom Volksgeschrei.

39 Ich fragte: Seit wann ist die Stadt erbaut,

40 Wohin ist Wald und Meer und Schalmei?

41 Sie schrien und hörten nicht mein Wort:

42 ?So ging es ewig an diesem Ort

43 Und wird so gehen ewig fort."

44 Und aber nach fünfhundert Jahren

45 Will ich desselbigen Weges fahren.

Das Gedicht „[Chidher](#)“ von [Friedrich Rückert](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich Rückert	Titel	„Chidher“
Verse	45	Wörter	285
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
